

Prof. Dr.-Ing. Elmar Schlich

**Kontaminationsproblematik bei Castorbehältern:
Stand von Wissenschaft und Technik sowie Kenntnisse bei**

Kurzfassung

Im vorliegenden Gutachten geht es um die Darlegung und Bewertung des bekannten Standes von Wissenschaft und Technik zur Frage der Kontamination von

Unterstützung beim vorliegenden Gutachten. Dort war es innerhalb kürzester Zeit möglich, alle erforderlichen Unterlagen in Kopie zu erhalten.

2 Behauptungen der Beklagten vor dem

4 Ergebnis der Literaturrecherche

[CURREN 1980]

Die britischen Autoren Curren und Bond berichten auf der

Time: 49:04; Q001-28

Regelwerks auf US-nationalinternationale Vorschriften [OEK 1985]. Darüber hinaus sieht Quidi

29.11.1999 antwortet der TÜV Süddeutschland, vertreten durch Dr. Zech auf die Frage: „Ist während des Transportvorgangs eine Umwandlung ehemals festhaftender Aktivität in nichtfesthaftende, d. h. abwischbare Aktivität möglich und evtl.“

Fachleuten der GNS durchgeführt worden sind, steht gutachterlich fest, dass GNS von diesem Sachverhalt wusste.

6 Zusammenfassung

Seitens der Kläger - vertreten durch Frau Rechtsanwältin Rülle-Hengesbach - liegt der Auftrag vor, ein Gutachten zum Thema „Kontaminationsproblematik bei Castorbehältern: Stand von Wissenschaft und Technik sowie Kenntnisse bei Antragsteller und Genehmigungsbehörde“ zu erstellen.

Dieses Gutachten soll sich vor allem zur Frage äußern, ob die Genehmigungsbehörde und der Antragsteller bereits vor Erteilung der Genehmigung zu BZA aus 1997 Kenntnis von der Kontaminationsproblematik hatten.

Daher basiert das vorliegende Gutachten auf einer Literaturrecherche und auf Direktkontakten des Unterzeichners mit IAEA, NRC, Sandia National Lab sowie weiteren einschlägigen Stellen, speziell in USA.

Die Literaturrecherche ergibt zweifelsfrei, dass es Kontaminationen an nass beladenen Behältern für Brennelemente gibt, seitdem solche Transporte durchgeführt werden. Bereits Mitte der sechziger Jahre des letzten Jahrhunderts existieren nationale Richtlinien der USA zum Thema. Spk0 0 Td 22,60u3i,

